



PresseMITTEILUNG

NUMMER 10/2026

MÜNCHEN 6.5.2026

Tarifauftakt im bayerischen Einzelhandel: Arbeitgeber fordern Augenmaß und wirtschaftliche Vernunft

Am kommenden Freitag (8. Mai) starten in München die Tarifverhandlungen für den bayerischen Einzelhandel. Die Arbeitgeberseite kritisiert die Forderungen der Gewerkschaft Verdi als deutlich überzogen und in der aktuellen wirtschaftlichen Lage nicht tragfähig.

Verdi fordert bei einer Laufzeit von zwölf Monaten eine monatliche Entgelterhöhung von 222 Euro sowie 150 Euro mehr für Auszubildende. Dies entspricht je nach Tarifgruppe einer Steigerung von rund 7 Prozent. Zusätzlich verlangt die Gewerkschaft eine Anhebung der unteren Beschäftigtengruppen auf ein Mindesteinkommen von 14,90 Euro pro Stunde.

Dr. Melanie Eykmann, Tarifgeschäftsführerin des Handelsverbands Bayern (HBE): „Viele Unternehmen stehen durch schwache Umsätze, hohe Kosten und eine anhaltende Kaufzurückhaltung massiv unter Druck. Für Lohnerhöhungen bleibt daher aktuell nur sehr begrenzter Spielraum.“

Die Arbeitgeber plädieren für einen maßvollen Tarifabschluss, der sowohl die Interessen der Beschäftigten als auch die wirtschaftliche Realität der Unternehmen berücksichtigt. „Es gilt weiterhin der Grundsatz: Nur was erwirtschaftet wird, kann auch verteilt werden“, so Eykmann weiter.

Mit Blick auf die angespannte Lage im Einzelhandel warnen die Arbeitgeber vor zusätzlichen Belastungen, die Arbeitsplätze und Standorte gefährden könnten. Ziel der Verhandlungen sei es daher, gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden, die Beschäftigung zu sichern und die Wettbewerbsfähigkeit der Branche langfristig zu erhalten.

Der Handelsverband Bayern (HBE) ist die unternehmenspolitische Interessenvertretung des bayerischen Einzelhandels. In Bayern erwirtschaften knapp 60.000 Einzelhandelsunternehmen mit rund 320.000 Beschäftigten einen Umsatz von über 70 Milliarden Euro.

Handelsverband Bayern e.V.
Brienner Straße 45
80333 München

Bernd Ohlmann
Pressesprecher

Telefon 089 55118-113
Mobil 0172 8645704
Fax 089 55118-114
E-Mail: ohlmann@hv-bayern.de

Claudia Chondros
Assistenz

Telefon 089 55118-115
Telefax 089 55118-114
E-Mail: chondros@hv-bayern.de

www.hv-bayern.de